@lptraum

kostenlose Hannoversche Zeitung gegen Sozialabbau

Juni - 2012 *3105-1* Unabhängig und absolut parteiisch Jahrgang 8, Ausgabe 6

@lptraum - mit nur wenig Aufwand zur Homepage www.alptraum.org

Zugegebenermaßen, ein teures Smartphone mit Barcode-Scanner haben mit Sicherheit nur wenige der von uns angesprochenen Zielgruppe. Viele der prekär lebenden Menschen haben vielleicht auch nicht einmal die Möglichkeit, unsere Internet-Seiten aufzusuchen, um an Stelle der von uns kostenlos ausgegebenen Hannoverschen Zeitung gegen Sozialabbau in schwarz/weiß-Druck die Ausgaben in Farbe und als Pdf-Datei sehen zu können. Dennoch sind wir als die langjährigen **@lptraum**-Herausgeber recht zufrieden, mit dem technischen Fortschritt weitgehends mithalten zu können, um mit einfachsten Mitteln, sowohl mit uralten, aber auch mit den meisten modernen Browsern z.B. auch in den Smartphones darstellbar zu sein. Der abgebildete so genannte QR-Code führt somit direkt zu unserer Homepage: www.alptraum.org, so dass Interessierte auch mit Tablet-PCs oder ähnlichen Geräten teilnehmen können. Menschen ohne eigenen PC raten wir nach wie vor, die leider oft nicht modernsten, jedoch mit uns immer noch kompatiblen und vor allen Dingen kostenfrei nutzbaren Internet-PCs in Stadt-Bibliotheken aufzusuchen. Zur Landesbibliothek liefern wir monatlich auch Pflichtexemplare, die dort zu Öffnungszeiteb einsehbar sein müssten.

@lptraum, den Sevice einer kostenlosen Zeitung gegen den Sozialabbau bieten wir mit dieser Juni-Ausgabe jetzt seit 7 1/2 Jahren in Hannover und Region nicht nur im Internet an. Das know how zu einfacher html-Programmierung war bei den Machern vorhanden, war zuvor auch dem AK-Linden im Jahre 2002 zur Verfügung gestellt, konzentrierte sich bereits auch vor Einführung von Schröders Agenda 2010 z.B. für die Gruppe „Agenda 2010 kippen“ und zur Demovorbereitung 2003 zur Aufklärung über die damals beginnende und jetzt immer noch anhaltende Sozial-Raub-Politik von **ROT/GRÜN** bzw. jetzt von Schwarz/GELB. Ohne den „Verrat an die den Mehrwert schaffenden Werktätigen“ und unter Mitwirkung der **SPD**-blindtreuen Gewerkschaftsführer hätte dieses eine schwarze Regierung nie und nimmer als Erste gewagt bzw. auch in Deutschland durchsetzen können. (Zitat von Exkanzler Schröder: *„Er hätte Deutschland zum erfolgreichsten Billiglohnland Europas gemacht“*).

QR-Code www.alptraum.org

Nur die dümmsten Kälber wählen ihre Schlachter selber. Allen Informationen und Warnungen zum Trotz, siehe auch Gedicht „Schicksal“ von Ewald Eden auf Seite 4, gibt es kaum noch Gemeinsamkeiten, die linke Kräfte im Kampf gegen Ausbeutung bündeln. Das Politbüro prekär hat sich aufgelöst, Gemeinsamkeiten, die als „Bündnis www.Hannover-gegen-Sozialabbau.de mühsam erreicht waren, sind im November 2011 aufgegeben worden, in eine TTH-Gruppen-Untergliederung namens „Solidarität“ gewandelt, die das Café-S donnerstags in der Königstr. 6 betreibt und die Beistand-Arbeit dort auch vor Ort weiter führt. Eine Zusammenführung der Kräfte in Hannover, eine gemeinsame Basis zur Verbreitung von Informationen und Terminen mittels der ehemals zur Verfügung gestellten Internetplattform ist nicht genutzt, Versuche, die Montagsdemo-Bewegung wieder anzuschieben, sind angestrebt, über das Thema, das Motto wird noch gestritten. Mittlerweise kommt, ohne ernsthaften Druck der Betroffen, vom **SPD**-Regionspräsidenten Hauke Jagau der Vorschlag bzw. der Hinweis, dass eine Sozial-Ticket-Monatskarte „bezahlbar“ sei. Ob auch für die Berechtigten und in welcher Höhe ist noch unbekannt. Den Ausruf der Revolution scheinen einige „Intellektuelle“ TTH-Light-Wölfe“ am Mi. 30.5.12 im Hodlersaal (Raum in der regulären Town-Hall) zu planen. Das kann, um beim O-Ton zu bleiben, spannend werden. **(HaDe)**

wöchentlich	Jeden 1. Mittwoch im Monat	wöchentlich
AK-Linden	**ver.di-Orts-Erwerbslose**	**Beistand-Gruppe Café-S**
Donnerstags 10:00-12:30 Uhr	**Mittwochs 15:30-17:30 Uhr**	**Donnerstags 15:00-18:00 Uhr**
Freizeitheim Linden	**Goseriede 10-12**	**0511 33653556 - Königstraße 6**
(Straßenbahnlinie 10 - Ungerstraße)	(Straßenbahnlinie 10,17 - Steintor)	(Buslinien 100,128,134 - Königstraße)

@lptraum - 7 Jahre kostenlose Zeitung für Menschen in prekären Lebenslagen

redaktion@alptraum.org www.alptraum.org

@lptraum-GVH-Fahrpreise: üstra-Tickets ab Dezember 2012 wieder teurer...

„üstra, üstra ungeheuer...!“ Die **üstra-Tarife werden ab Dezember um durchschnittlich 3,1 Prozent steigen.** Das hat der **üstra**-Aufsichtsrat im April 2012 einstimmig beschlossen. *„Das ist eine moderate Preisanhebung“,* sagte **üstra**-Chef André Neiß. Trotz der höheren Fahrpreise verspreche sich das Verkehrsunternehmen eine Umsatzsteigerung von 3,7 Prozent. So erhöht sich der Preis für einen **EinzelTicket** von 2,30 € auf 2,40 €. Das **TagesEinzelTicket** steigt von 4,50 € auf 4,70 €, und die **MobilCard** [2 Zonen] verteuert sich um 60 Cent auf 61,80 €. Neiß rechtfertigte die Preiserhöhung mit gestiegenen Energiekosten. Die kürzlich vereinbarten Lohnerhöhungen im öffentlichen Dienst hätten dabei keine Rolle gespielt. Die Region hat bei den neuen Tarifen keine Entscheidungsbefugnis. Denn die Erhöhung liegt unter der Quote von 3,3 Prozent [Inflationsrate von 2,3 Prozent plus 1 Prozent]. Die neuen Tarife werden unterhalb dieser Linie vom Großraum-Verkehr Hannover [**GVH**] festgesetzt. Neu im **üstra**-Tarifwerk ist das **KinderTagesTicket**. Die Regionsversammlung hatte dieses bereits im April 2011 beschlossen. Jetzt kommt die **üstra** der politischen Forderung nach. Zuvor gab es zwischen der **üstra** und Region Unstimmigkeiten, weil der Preis für das neue Ticket zu hoch war. Künftig kostet das **KinderTagesTicket** 2,60 €. Das entspricht dem doppelten Preis, den Kinder zwischen sechs und 14 Jahren bislang für eine Einzelfahrt entrichtet haben. Dieses **ErmäßigungsTicket** verteuert sich von 1,20 € auf 1,30 €. Gleiches gilt auch für das **KinderTagesTicket S** [SozialTarif]. Es wird um 10 Cent teurer und kostet ab Dezember 1,30 €. Das **TagesTicket S** [SozialTarif] kostet künftig 2,40 € [1 Zone], 3,10 € [2 Zonen] und 3,80 € [3 Zonen]. Überlegungen des **üstra**-Vorstandes, beim Ermäßigungstarif eine Zonen-Regelung einzuführen, scheiterten bereits im Vorfeld. Im Aufsichtsrat fand sich keine politische Mehrheit für diese Idee. Besonders **üstra**-Aufsichtsratsvorsitzender Hauke Jagau und **rot-grüne** Aufsichtsratsmitglieder waren gegen diese Veränderung. Für die Preisstaffelung nach Verkehrszonen wäre die Zustimmung der Regionsversammlung nötig gewesen, weil es einen Eingriff in die Tarifstruktur bedeutet hätte.

In der Regionspolitik reift die Idee, das SozialTicket weiterzuentwickeln. Die **SPD**-Fraktion hat einstimmig beschlossen, ein **SozialMonatsTicket** einzuführen. Um das vorzubereiten, sei ein Prüfauftrag an die Verwaltung vergeben worden, um die Einzelheiten zu klären. *„Das ist nur konsequent. Dann können die Nutzer jeden Tag im öffentlichen Nahverkehr fahren“,* so Elke Zach, sozialpolitische Sprecherin der **SPD**-Fraktion. Bislang können einkommensschwache Personen ein **TagesTicket S** für 2,30 € [1 Zone] kaufen. Die Region leistet der **üstra** einen finanziellen Ausgleich für entgangene Tarifeinnahmen (***@lptraum** berichtete*). *„Das **SozialTicket** hat sich bewährt“,* sagte **üstra**-Arbeitsdirektor Wilhelm Lindenberg. Im Monat nutzen rund 10.000 Menschen das **SozialTicket**. Regionspräsident und **üstra**-Aufsichtsratsvorsitzender Hauke Jagau [**SPD**] meinte auf der **üstra**-Bilanzpressekonferenz zum **SozialMonatsTicket**: *„Man muss sich fragen, was man sich leisten kann.“* Wenn die Politik sich die Weiterentwicklung des **SozialTickets** wünsche, müsse man sich zusammensetzen und sehen, wie sich das realisieren lässt.

(*Quellen:* **NP**-ePaper / **üstra**-PR 04/2012) Infos: www.uestra.de

@lptraum fordert eine bezahlbare **GVH-SozialMonatsCard** **(ErSt)**

90x @lbert 1stein im @lptraum:

„Wenn ich die Folgen geahnt hätte, wäre ich Uhrmacher geworden.“

Albert Einstein (1879-1955)

Umfrage:

Soll das **@lptraum**-Team seinen freien Mitarbeiter **@lbert** Einstein in den wohlverdienten Ruhestand schicken?
[Nach sieben Jahren werden dessen Einstein-Zitate knapp...]
- Leserantworten bitte per E-Mail: redaktion@alptraum.org

Impressum:

“ALP-Traum” ist seit 2005 ein kostenloses Arbeitslosen-Zeitungsprojekt, Plattform Hannover-gegen-Sozialabbau.de
+ + + Die Redakteure sind Mitglied im DPV - Deutscher Presse Verband e.V. für Journalisten, Hamburg + + +
Beiträge: Erwin Stefaniuk (ErSt), Tel. 45 66 13, Heinz-Dieter Grube (HaDe), Tel. 34 21 21, mobil 0163 7385457
@lptraum-Redaktion (Alp) - Gastbeiträge geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.
Druck im Selbstverlag, verantwortlicher Redakteur: Heinz-Dieter Grube, Schützenstr. 12, 30161 Hannover
www.alptraum.org, Tel. 0511 / 34 21 21, Fax 0511 / 34 23 23, Email: redaktion@alptraum.org
@lptraum erscheint monatlich, Druck-Auflage: 400 - 2500, ist frei von gewerblichen Anzeigen und Werbung
Spendenkonto: H.- D. Grube, Kto. Nr. 249 437 818 4 BLZ 201 100 22 Postbank Hamburg
Hinweis: Bei diesem Konto handelt es sich um ein der Redaktion Alptraum zur Verfügung gestelltes Sparbuch.
Wir erhalten bei Zahlungseingang keine Information, wer überwiesen hat. Spendenquittungen sind nicht möglich.
Bei Spendeneinzahlung, z.B. für Porto, Zusendung von Papierausgaben Alptraum, bitte per Email Hinweis geben. Danke.

Impressum:

120 Jahre üstra: So., 24. Juni 2012 „Tag der offenen Tür“ Betriebshof Glocksee

*** Wer hilft in Hannover Menschen in prekären Lebenslagen ***

Hannöversche AIDS-Hilfe e.V., Lange Laube 14	Termin vereinbaren,	360 696-0
ASG, Walter-Ballhause-Str. 4	Termin vereinbaren,	44 24 21
Diakonie-Beratung, An der Christuskirche 15	Termin vereinbaren,	167 686-0
IG Metall, Postkamp 12	Termin vereinbaren,	124 02-45
ver.di, Goseriede 10	Termin vereinbaren,	124 00-0
SoVD, Herschelstr. 31	Termin vereinbaren,	701 48-21
Sozialverband VdK, Am Schiffgraben 40	Termin vereinbaren,	131 72 20
pro familia, Goseriede 10	Termin vereinbaren,	36 36 06
[ka:punkt], Grupenstraße 8	Termin vereinbaren,	270 739-0
Sorge-Café, Königstraße 6	donnerstags 15.00-18.00 Uhr	
(Selbsthilfe)-Begleitservice	Hotline: 16-18 Uhr,	33 65 35 56

weitere Anlauf- und Beratungsstellen - Essens-Ausgaben - Unterkünfte

Zentrale Beratungsstelle
Hagenstr. 36
30161 Hannover (Zentrum)
Tel.: 0511 / 99040-0

Kontaktladen Mecki
Raschplatz 8 c-d
30161 Hannover (Zentrum)
Mo - Do 8.00 - 11.00 Uhr
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
Sa 8.00 - 10.00 Uhr
Tel.: 0511 / 3480264

Tagestreffpunkt DÜK
Lavesstr. 72
30159 Hannover (Zentrum)
Mo. Di., Do., Fr.: 10:30 - 15:30 Uhr
Mi.: 10:30 - 13:00 Uhr
Tel.: 0511 / 3632538

Sozialdienst für Wohnungslose Caritas,
Essenausg. Clementkirche
Leibnizufer 13-15
30169 Hannover (Zentrum)
Tel.: 0511 / 12600-42

Unterkunft Wörthstraße
Wörthstr. 10
30161 Hannover (Oststadt)
Tel.: 0511 / 3884893

Männerwohnheim Büttnerstraße
Büttnerstr. 9
30165 Hannover (Vahrenwald)
Tel.: 0511 / 35856-0

Werkheim - Kaffeestube
Büttnerstr. 9
30165 Hannover (Vahrenwald)
Mo. - So.: 6:00 - 14:00 Uhr
Tel.: 0511 / 35856-0

Treffpunkt Kötnerholzweg
Köthnerholzweg 9
30451 Hannover (Linden)
Mo., Di., Mi., Fr.: 10:00 - 15:00 Uhr
Do.: Beratung nach Vereinbarung
Tel.: 0511 / 2110634

Neues Land - SOS Bistro
Steintorfeldstr. 4a
30161 Hannover (Zentrum)
Di.-Fr.: 15:00 - 20:00 Uhr, Sa. U. So.: 17:00 - 20:00 Uhr
Tel.: 0511 / 3884504

Neues Land
Auffanghaus für Frauen
Lange-Hop-Str. 44
30559 Hannover (Bemerode)
Tel.: 0511 / 51463

Frauenunterkunft
Gartenstr. 20
30161 Hannover (Oststadt)
Tel.: 0511 / 34021-0

Männerwohnheim
Schulenburger Landstraße 335
30419 Hannover (Schulenburg)
Tel.: 0511 / 9781790

Paul-Oehlkers-Haus
Plantagenstr. 17
30455 Hannover (Badenstedt)
Tel.: 0511 / 2609243

Neues Land - Auffanghaus für Männer
Steintorfeldstr. 11
30161 Hannover (Oststadt)
Tel.: 0511 / 319715

Krankenwohnung Die KuRVE
Alt-Bethesda (Henriettenstift)
Hannover (Kirchrode)
Tel.: 0511 / 8387320

Karl-Lemmermann-Haus
Am Wacholder 9
30459 Hannover (Oberricklingen)
Tel.: 0511 / 410282-0

Szenia
Tagestreff und Beratung für Frauen
Burgstr. 12
30159 Hannover
Mo., Di., Do.: 10:00 - 15:00 Uhr u. Fr.: 10:00 - 13:00 Uhr
Tel.: 0511 / 7600100

Tagestreff Nordbahnhof
Engelbosteler Damm 113
30167 Hannover
Di 14.00 - 19.00 Uhr, Mi 14.00 - 21.00 Uhr
Do 14.00 - 19.00 Uhr, So 9.00 - 15.00 Uhr

DRK Rampenstraße 7c
ist zurzeit geschlossen !

@lptraum-polizeiliche Video-Überwachungen - in Hannover Markierungen eingeklagt

AK VORRAT

Video-Überwachungen im öffentlichen Raum sind nicht ohne Hinweis-Schilder zulässig. Diese Erkenntnis musste der Polizeidirektion Hannover erst durch den Spruch des Verwaltungsgerichtes Hannover vom 14.07.2011 (**Az.:10 A 5452/10**) „hinter die Ohren geschrieben“ werden. Michael Ebeling von der Ortsgruppe Hannover des Arbeitskreises Vorratsdatenspeicherung klagte und bekam auch

Recht. Orte mit Video-Überwachung müssen als solche zu erkennen sein und somit für Bürger vermeidbar sein. *An öffentlichen Plätzen mit polizeilicher Video-Überwachung sind seither Hinweis-Kleber zu finden. (siehe Foto Schmiedestr. / Nähe altes Rathaus)* Klönschnack über Datenschutz: meistens am 2. Di. im Kargah Raum R8. *og-hannovervorratsdatenspeicherung.de* Internationaler Aktionstag am 9. Juni gegen Videoüberwachung **(HaDe)**

@lptraum-Telekommunikationsgesetz: Politik muss Datenschutz korrigieren

„**Freiheit statt Angst - Stoppt den Überwachungswahn !**“

@lptraum-Logo-Fax: Damals vor 7 Jahren, ... anno 20. Juni 2005:

Das Imperium des Wolfgang Clement schlägt zurück - Fax an den @lptraum

Ohne das alte Logo ? Das gewohnte Logo ist uns verboten worden. Wegen der Verwechslungsgefahr. Es soll alles vermieden werden, was die Bundesagentur für Arbeit mit uns in Verbindung bringen könnte. Die BA schlug zurück. Mit Datum vom 20.06.2005 wurden wir per Fax von der Bundesagentur für Arbeit aufgefordert, unser Logo nicht mehr zu verwenden:
„...die Redaktion des @lptraums verwendete statt eines A das Logo der Bundesagentur für Arbeit. Durch diese Verwendung wird in der Öffentlichkeit der Eindruck erweckt, Sie stünden mit uns in Verbindung...“. Jeder der @lptraum kennt, weiß, dass wir kein offizielles Organ dieser Agentur sind und auch gar nicht sein wollen. Wir waren aber überrascht, dass die Justizabteilung in Nürnberg überhaupt auf den Ge-

danken kommen konnte, die eigene Behörde, also die Arbeitsagentur mit uns, dem @lptraum in Verbindung zu bringen. Anstatt durch kompetente Beratung und gezielte Förderung von Erwerbslosen den Verdacht einer Verbindung zwischen @lptraum und Arbeitsagentur zu zerstreuen, wurden stattdessen einer kleinen, unbedeutenden Erwerbslosenzeitung drastische Sanktionen **(5.000.- €)** angedroht.
Jeder hilft sich eben wie er kann. Wir sahen uns gezwungen, unser Logo im @lptraum, auf unserer Internetseite und in unserem Briefbogen zu ändern. Trotzdem hatten wir monatlich, mittlerweile mit Ausgabe 90 und im 8. Jahrgang, den Sozial- und Demokratieabbau kommentiert und stets die Betroffenen zum Widerstand aufgefordert. Trotz erzwungenen neuen Logo gaben wir nicht auf, machen auch heute noch weiter. In @lptraum 06/2005 berichteten wir bereits darüber, auch in der ***taz*** *vom 02.07.2005 war dieser skandalöse Vorgang als Meldung: “Fax an den Alptraum“ nachzulesen.* ***http://www.taz.de/1/archiv/archiv/?dig=2005/07/02/a0353***
2005 - 2012: *Bisher 90* **@lptraum** *Ausgaben für Menschen in prekären Lebenslagen - gegen Sozialabbau* **(Alp)**

@lptraum-Taschenbuch im Juni: „Die Hartz-IV-Ratte“

Tagebuch einer Bettlerin von Iris Bücker - Books on Demand

Die Beleidigung eines Investment-Bankers veranlasste die Autorin Iris Bücker einmal eine Weile Tagebuch zu führen und festzuhalten, was und wer ihr so täglich begegnet und wie sie sich als Hartz-IV-Empfängerin und Verkäuferin einer Obdachlosen-Zeitung (fiftyfifty) fühlt. Denn fast wäre sie auch selbst obdachlos geworden, durch die Schikanen und grundlosen Sanktionen des „JobCenters“.
Offen und ehrlich erzählt sie, mal humorvoll, mal bissig aus ihrem frustrierenden Alltag. Zum Schutz der Persönlichkeitsrechte wurden sämtliche Namen, Daten und Orte in diesem Buch verändert und unkenntlich gemacht. Eventuelle Ähnlichkeiten und Übereinstimmungen sind rein zufällig und unbeabsichtigt. Die Begebenheiten und Handlungen sind jedoch wahr.
»Iris hat viel im Leben gesehen und

erlebt. Sie arbeitete u.a. als Chefsekretärin, Computergrafikerin, Tantra-Masseurin und verbrachte ein Jahr in Afrika. Sie führte bisher ein Leben mit ständig neuen Herausforderungen, bei dem der Wandel die einzige Konstante war. All diese Eindrücke schärften ihr Gewissen und Gerechtigkeitsempfinden in einer Gesellschaft, in der Schwache und Randgruppen oft wenig Chancen haben. Überschattet von Familien- und Gesundheitsproblemen lernte aber auch sie selbst die Schattenseiten dieser Gesellschaft kennen und, dass der soziale Abstieg jeden treffen kann. So persönlich ihre Erfahrungen auch sein mögen, so universell ist doch die Botschaft an diese Gesellschaft, die sich zwar sozial nennt, aber immer weiter auseinandertreibt. Ein bewegendes Schicksal, das sich in diesem Land tagtäglich tausendfach und unbemerkt wiederholt.« (Zitat eines Freundes) - Iris Bücker (*1959):
Die Hartz-IV-Ratte - ***Tagebuch einer Bettlerin***, Books on Demand 04/2010, ISBN: 978-3-8391-46170, 84 Seiten, 7,90 €uro - Infos: *www.book-on-demand.de* **(ErSt)**

Schicksal ?

Dummes Volk bleibt wie es ist -
da ist vergeblich das Versuchen,
ob mit Liebe oder List,
ob mit honigsüßem Schmeicheln,
ob mit höllischbösen Fluchen
oder Steuersenkungsstreicheln –
es gelingt nicht so und andersrum –
dummes Volk bleibt nun mal dumm.
Dummes Volk lässt sich verführen,
läuft seinen Schlächtern hinterher –
kann nicht mal mehr den Nas’ring spüren
weil es vertrottelt - schon zu sehr. - **ewaldeden**

+ + @lptraum fordert weiterhin eine bezahlbare GVH-SozialMonatsCard + +

@lptraum-Sommertipps, Infos & Zitate im Juni 2012:

 # # ArbeitsLosenPresse-Traum-Team = Über sieben Jahre @lptraum 2005 - 2012 # #

@lptraum-GVH-FahrradBus ab 1. Juni 2012: Meer Spaß mit Bus & Rad !

In seiner vierten Saison fährt der ***Regio*Bus** mit dem Fahrradanhänger in diesem Jahr täglich während der Sommermonate Juni, Juli, August sowie im September an den Wochenenden. Der Bus hat Anschluss an die Regional- und S-Bahnzüge in Wunstorf und Neustadt und fährt auf 2 Routen alle Orte rund um das Steinhuder Meer an. Dadurch ergeben sich viele Möglichkeiten, auf individuellen Touren in unterschiedlichen Längen die Ausflugsziele im Naturpark Steinhuder Meer zu erkunden. - Der **FahrradBus** fährt als ***Regio*Bus-Linie 835** im Großraumverkehr Hannover [**GVH**] bis zum Dinosaurierpark Münchehagen. Im Fahrradanhänger ist Platz für 16 Fahrräder, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Fahrradmitnahme ist kostenlos, es wird nur eine gültige **GVH**-Fahrkarte pro Person benötigt. Das Be- und Entladen der Fahrräder ist an 13 Haltestellen rund um das Steinhuder Meer möglich. - Infos: *http://www.regiobus.de/service/fahrradmitnahme/fahrradbus.htm*

@lptraum-ZAHNMOBIL: Rollende Zahnarztpraxis hilft Menschen in Not

Mittwoch: 9-12 Uhr Kontaktladen Mecki am Raschplatz 8c, 14-17 Uhr Tagestreff Nordbahnhof/E-Damm,
Freitag: 10-13 Uhr Tagestreffpunkt DüK / Lavesstr. 7, 15-18 Uhr Unterkunft Schulenburger Landstr. 335
Zahnmobil - Hilfe mit Biss! - Diakonisches Werk Stadtverband Hannover: *www.zahnmobil-hannover.de*
DRK-Essensausgabe Rampenstr.7c in Linden-Nord immer noch geschlossen... [@lptraum berichtete]

@lptraum-Zahltag: Der ganz normale Wahnsinn ! - Dienstag ist Zahltag !

Der **ALSO e.V.** organisiert seit Anfang 2008 wöchentlich den „**Zahltag**“ vor der ***ARGE*** in **Oldenburg**, um Erwerbslose bei der Durchsetzung ihrer Rechte zu unterstützen... - Infos: *www.also-zentrum.de*
In Hannover fand über 12 Jahre der traditionelle „**Jagoda-Gerster-Weise-Tag**“ vor den JobCentern statt. Inzwischen aber durch Quereleien in der Erwerbslosenszene beerdigt... [@lptraum berichtete]

@lptraum-Flohmarkt: „Stöber-Sonntage“ beim FAUST e.V. Linden-Nord

Seit Mai [fast] jeden Sonntag im Monat ab 10.00 Uhr - AG Stöber-Sonntag: *stoebern@faustev.de*

@lptraum-Kunst in Hannover: MADE IN GERMANY ZWEI 17.5. – 19.8.2012

SPRENGEL MUSEUM HANNOVER | KESTNERGESELLSCHAFT | KUNSTVEREIN HANNOVER
Internationale Kunst in Deutschland # Aktuelle Infos unter: *www.madeingermanyzwei.de*
„Das ArbeitsLos“ Hartz-IV-Kunstprojekt # Unikat & Zertifikat für 1,45 €uro: *www.dasarbeitslos.de*
„Kunst trotz[t] Armut“ Obdachlosigkeit, Armut & soziale Ausgrenzung: *www.kunst-trotzt-armut.de*

@lptraum-Bild: Annahme verweigern! Keine BILD in meinem Briefkasten!

Zum 60. Geburtstag der Bild-Zeitung plant der Springer-Verlag eine gigantische Werbemaßnahme:
An jeden Haushalt in Deutschland soll am 23. Juni 2012 ein kostenloses Exemplar verteilt werden.
Wollen Sie eine Bild in Ihrem Briefkasten? - Wenn Nein: Erteilen Sie der Bild eine Absage!
***campact*-Aktion: „Keine BILD in meinem Briefkasten!“ - BILD - NEIN DANKE:** *www.campact.de*

@lptraum-gorleben365: Ein ganzes Jahr lang Gorleben blockieren -

so lautet die Vision. Seit dem 14. August 2011 sind Gruppen, Initiativen und Einzelpersonen aufgerufen, den Weiterbau des Endlagers durch gewaltfreie Blockaden zu verhindern. Bunt und fantasievoll können die Blockaden werden. Feier eine Party vor den Toren, veranstalte einen Bingo-Wettbewerb oder eine Chorprobe. Bestell Dir kostenlos im .ausgestrahlt-Shop gorleben365-Flyer und mach die Aktion bekannt! - [Flyer-Bestell-Nr: K036 + Versandkosten]
„Gemeinsam gegen Atomenergie“: *www.ausgestrahlt.de* **- Weitere Infos:** *www.gorleben365.de*
Japan hat gut ein Jahr nach Fukushima den letzten von 50 Atomreaktoren im Mai abgeschaltet !

@lptraum-Sommertipp im Juni: Sonntagscafé im Garten Eden

Bis Ende September an jedem letzten Sonntag im Monat von 14.30 bis 17.30 Uhr im Pfarrgarten der St.-Martin-Gemeinde, Niemeyerstraße 16, 30449 Hannover-Linden
„Ein Sonntag im Park“ am 24. Juni 2012, 11-18 Uhr, Von-Alten-Garten, Linden-Mitte

@lptraum-Bildungsurlaub: 5 Tage, die den Kopf verändern (können) !

bildungswerk ver.di - Unsere Seminare und weitere Infos: *www.bildungsurlaub-aktuell.de*
Seminarprogramm 2012 - Bildungszentrum HVHS Hustedt e.V. Celle: *www.hvhs-hustedt.de*
@lptraum-ver.di-Bezirk Hannover / Leine-Weser - Jetzt auch online auf: *www.facebook.com*

DGB-FILMFEST in Emden 8. - 10.6.2012: *www.gewerkschaftsjugend-niedersachsen.de*

Gewaltfreie Blockade der Endlagerbaustelle

Vom 14. August 2011 bis 13. August 2012 wird an möglichst vielen Tagen mit gewaltfreien Blockade-Aktionen der Baustellen-Verkehr zum Endlager-Bergwerk in Gorleben behindert – wenn Du mitmachst!

Obwohl in Gorleben nur Erkundungsarbeiten genehmigt sind, geschieht dort tatsächlich der Endlagerausbau. Damit versucht die Regierung, weiter Fakten zu schaffen und Gorleben als Endlagerstätte zu zementieren. Doch ist schon lange klar, dass der Salzstock für die Lagerung radioaktiven Atommülls völlig ungeeignet ist und die Festlegung auf den Standort rein politisch war. Das macht nicht nur das Beispiel Asse klar: Für 100.000 Jahre Atommülllagerung bestimmt, ist sie schon nach 40 Jahren massiv undicht. Auch im Salzstock Gorleben gibt es Wasser und Gaseinschlüsse, wurden Dokumente bewusst geschönt.

Wir halten Tag für Tag dagegen, ein ganzes Jahr lang, immer wieder mit neuen Blockade-Gruppen. Jede Gruppe kann eine Aktion von gorleben365 gestalten, auch als Einzelperson könnt ihr dabei sein. Jede/r kann eine eigene Blockade-Idee initiieren.

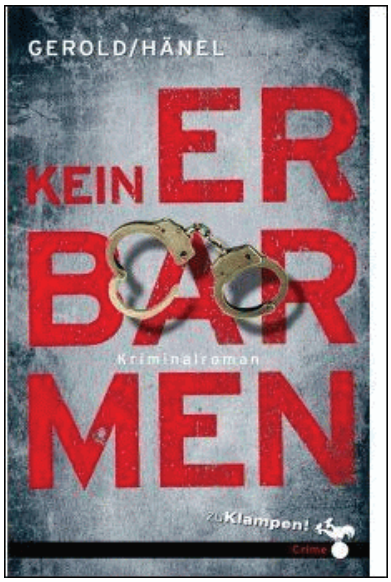
Für unsere Vision einer atomkraftfreien Zukunft bringen wir Teile unserer Lebenskultur vor die Tore in Gorleben: Chöre übernehmen eine Blockade und geben ein Konzert auf der Zufahrt, Bäuerinnen und Bauern bringen ihre landwirtschaftlichen Produkte vor das Eingangstor, ReiterInnen verweilen mit ihren Pferden, Geburtstagsblockaden und „Traum"hochzeiten werden vor den Zufahrtstoren gefeiert. Ob Kaffeekränzchen, Kisten klettern oder Märchen lesen, alle bringen ihr eigenes Drehbuch mit. Die Ideen sind endlos. Mit viel Fantasie tragen wir alle gemeinsam zum Gelingen bei.

@lptraum-Gratis-Lesetipp: Über 25 „Offene Bücherschränke" in Hannover

@lptraum-Hannover-Krimi im Juni: „KEIN ERBARMEN“

Ulrike Gerold & Wolfram Hänel (Hrsg.: Susanne Mischke) zuKlampen!

Ex-Kommissar Tabori war bei seinen Kollegen in Hannover einst bekannt für seine unorthodoxen, aber erfolgreichen Ermittlungsmethoden.
Ein ungelöster Fall lässt ihn den Dienst bei der Mordkommission kurzerhand quittieren. Nun lebt er als Privatier in einer Wohngemeinschaft mit der ebenso attraktiven wie resoluten Hundetrainerin Lisa. Noch während Tabori mit seinem überstürzten Entschluss hadert, erfährt er, dass man eine Hundeführerin der Polizei tot aufgefunden hat. Anfangs deutet alles auf einen Selbstmord hin. Doch wenig später wird ein Ausbilder ihrer Abteilung zu Tode gefoltert, und ein weiterer Beamter verschwindet spurlos. Aufgrund eines anonymen Briefes gerät Tabori selbst in den Kreis der Verdächtigen und beginnt, auf eigene Faust zu ermitteln. Die Spur führt



ihn zunächst von Hannover nach Nord-Jütland in Dänemark. Kaum hat Tabori einen ersten Ansatzpunkt gefunden, stolpert er unerwartet über eine mögliche Verbindung dieser Taten zu den Aktivitäten eines Geheimzirkels, dessen Mitglieder hochrangige Posten in Politik und Wirtschaft bekleiden. Auch der neue Polizeipräsident, den Tabori noch aus der gemeinsamen Schulzeit kennt, scheint involviert zu sein.
»Cooler Typ, dieser Tabori, mit reichlich Geheimnis ausgestattet und so viel Vergangenheit, dass es für eine längere Zukunft reichen könnte.«
(Quelle: NDRkultur „Neue Bücher“ 03/2012)
Ulrike Gerold & Wolfram Hänel:
KEIN ERBARMEN, zuKlampen! Verlag 02/2012, Herausgeberin: Susanne Mischke, ISBN: 978-3-86674-163-8, 314 Seiten, 12,80 €uro -
Infos: www.zuklampen.de **(ErSt)**

„ver.di - Chaos“ im Ortserwerbslosenausschuss Hannover beendet ?

Nach dem geschlossenen Rückzug / Rücktritt des größten Teiles des Vorstandes der organisierten Erwerbslosen in ver.di scheint „Betreuungs-Sekretär“ Christopher Schmidt, im Gegensatz zu Adelheit Wentzel begriffen zu haben, dass Veränderungen bei den Delegierten (Gewählten) nur rechtsgültig nachweisbar sind, so diese auch schriftlich dokumentiert wurden, von den Betroffenen schriftlich angezeigt wurden. (In der Vergangenheit wurde Mandatsträgern mit falschen Behauptungen die Arbeit im LEA verwehrt.) Mit seiner Email ist jetzt die aktuelle Zusammensetzung des ELO-Orts-Vorstand veröffentlicht:
Heinz Wittenbrock
Sascha Markowski
Andreas Schuchardt
Volker Ritter
Möge ihnen eine erfolgreiche gewerkschaftliche Orts-Erwerbslosenarbeit in ver.di Hannover gelingen **(HaDe)**

@lptraum BILD - Hausfrieden nicht durch BILD - Wurfsendung stören lassen !

Die BILD-Zeitung feiert ihren 60jährigen Geburtstag, will zu diesem Anlaß kostenfreie „BLÖD“-Zeitungen in alle Haushalts-Briefkästen zu verteilen. Das kannst auch Du Dir verbitten, wenn Du explizit BILD aufforderst,

keine Dir nicht genehme Zeitung in Deinen Briefkasten zu stecken. Dazu reicht ein kleiner Verbots-Aufkleber, besser sich bei www.campact.de eintragen, um die Verteilungs-Logistik des Springer Konzernes zu stören. **(HaDe)**

@lptraum ACTA

Laßt UNSER Internet nicht unter staatliche Kontrolle stellen !
Darum NEIN ZU ACTA ! - ACTA Demo 3.0 in Hannover
Samstag, 9. Juni 2012, 15:00-18:00 Uhr

ACTA:
ist eine Vereinbarung,
die von 39 Ländern
im Geheimen ausgehandelt wurde, um
internationa Organisationen und die Demokratie zu umgehen.
privatisier Urheberrechtsverfogung,
indem Internet-Akteure zur Überwachung und Zensur ihrer Netzwerke sowie zur Kontrolle unserer Kommunikation gedrängt werden.

@lptraum-Occupy-Demos Hannover 2012: ...echte Demokratie jetzt !

z.B. jeden Samstag ab 14.00 Uhr in Hannover am Kröpcke oder Bahnhofsvorplatz

@lptraum

kostenlose Hannoversche Zeitung gegen Sozialabbau

Juni - 2012 | Unabhängig und absolut parteiisch | Jahrgang 8, Ausgabe 6

+++ lokal und aktuell +++

Mitstreiter findet ihr hier:

Montags - Demo - Hannover

Montags von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Offene Flüstertüte für alle
Kundgebung in der Innenstadt,
Kröpcke / Georgstraße / Schiller-Denkmal
"Hartz IV geht uns alle an !"

[ka:punkt] Beratungs- und Behandlungsstelle

Grupenstraße 8 (Innenstadt) 30159 Hannover
„Offene Tür": ein Angebot der katholischen Kirche
Mo.-Fr. 10.00 - 18.00 Uhr, Sa. nur bis 14.00 Uhr
Anmeldung Beratung / Info: Telefon 0511 / 270 739-0

IG Metall-Arbeitskreis „Erwerbslose"

Jeden 1. Mittwoch im Monat 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
IG Metall-Haus, Postkamp 12, 30159 Hannover

ver.di Ortserwerbslosenausschuss

Jeden 1. Mittwoch im Monat 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr
„in der Rotation", ver.di-Höfe, Haus C
Goseriede 10, 30159 Hannover (Üstra-Linie 10 + 17)
E-Mail: Erwerbslose.verdi-Hannover@web.de

Arbeitskreis Arbeitslose Linden

Donnerstags 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr
im Freizeitheim Linden (Raum U5)
Fred-Grube-Platz 1, 30451 Hannover (Üstra-Linie 10)
E-Mail: info@arbeitslosenkreis-linden.de

Beistand aus Solidarität

unter Trägerschaft Transition Town Hannover e.V.
www.tthannover.de - Wir helfen uns gegenseitig !
Donnerstags 15.00 - 18.00 Uhr
Treffpunkt: Café-S, Königstraße 6
Der Begleitservice wird ausgebaut, mach mit !

Telefon 0511 / 33 65 35 56

Festnetz **Hotline Mo.-Fr.** 16.00 - 18.00 Uhr
Info: www.hannover-gegen-sozialabbau.de

muli quer - musik und Literatur

jeden 3. Freitag ab 20.00 Uhr, Nordstadtbibliothek
Engelbosteler Damm 57, 30167 Hannover
.....musik, lesung, zuhören, fragen, klönen
querkunst hannover E-Mail: wulfhuehn@online.de

@lptraum

Unterstützt unsere ehrenamtliche Arbeit.
Spendenkonto H.-D.Grube
Kto Nr. 249 437 818 4
BLZ 201 100 22 Postbank Hamburg

+++ Termine im Juni +++ Termine im Juni +++ Termine im Juni +++

@lptraum-Termine im Juni 2012:

7 Jahre @lptraum Hannover 2005 - 2012: www.alptraum.org

Freitag, 1. Juni 2012, 10 bis 18 Uhr: Freitags Eintritt frei !
Max Ernst Lorbeeren und Erdbeeren [Grafik 1949-1979 bis 10.6.12]
„**14. Nacht der Museen in Hannover**" [von 18 bis 1 Uhr 16./17.6.12]
John Gossage - The Thirty-Two Inch Ruler [Fotografien bis 17.6.12]
MADE IN GERMANY ZWEI - Internationale Kunst in Deutschland
[Sprengel Museum + Kestnergesellschaft + Kunstverein bis 19.8.12]
Sprengel Museum Hannover, Kurt-Schwitters-Platz, 30169 Hannover
Bilder im Kopf [Ausstellung 'Ikonen der Zeitgeschichte' bis 22.7.12]
Talking about my generation [Jugend-Fotos ab 1945 bis 21.10.12]
Historisches Museum Hannover, Pferdestraße 6, Hannover-Altstadt

Sonntag, 3. Juni 2012, 10.00 Uhr: Faust-Stöber-Sonntag
Jeden [Sommer]-Sonntag im Monat: www.kulturzentrum-faust.de

Montag, 4. Juni 2012, 18.00 Uhr: Montagsdemo Hannover
7 Jahre Hartz IV: Schillerdenkmal [Fußgängerzone Georgstr./ C&A]

Dienstag, 5. Juni 2012, 9.00 Uhr: Dienstag ist Zahltag !
ALSO Zahltag - Der ganz normale Wahnsinn! Der **ALSO e.V.** organisiert seit Anfang 2008 wöchentlich den „**Zahltag**" vor der ***ARGE* Oldenburg**, um Erwerbslose bei der Durchsetzung ihrer Rechte zu unterstützen... - Weitere Infos: www.also-zentrum.de

Di., 5. Juni 2012, 17.30 bis 19.45 Uhr: After Work 2012
+ Das Züricher Ressourcenmodell + c/o **bildungswerk ver.di**
ver.di-Höfe, "Rotation", Goseriede 10-12, 30159 Hannover-City

Mittwoch, 6. Juni 2012, 15.30 bis 17.30 Uhr: ver.di-Treff
Ortserwerbslosenausschuss Region Hannover/Leine-Weser
"...ein voller Erfolg der Luftwaffe." [Ausstellung bis 20.7.2012]
= Die Vernichtung von Guernica / Gernika am 26. April 1937.
ver.di-Höfe, "Rotation", Goseriede 10-12, 30159 Hannover-City

Fr., 08.06. bis So., 10.06.2012: DGB-Filmfest in Emden
DGB*jugend* Infos: www.gewerkschaftsjugend-niedersachsen.de

Samstag, 9. Juni 2012, 20.45 Uhr: FUSSBALL EM 2012
PUBLIC VIEWING Deutschland-Portugal: Waterlooplatz Hannover
FUSSBALL EM 2012 POLEN/UKRAINE: www.em-2012-news.com

Sonntag, 10. Juni 2012, 11 bis 15 Uhr: Bürger-Brunch
2. Hannoverscher Bürger-Brunch rund um die Marktkirche [**50 €**]
Hannover genießt gemeinsam: www.buergerstiftung-hannover.de

So., 24. Juni 2012, 11 bis 17 Uhr: „Tag der offenen Tür"
120 Jahre üstra - Betriebshof Glocksee - Infos: www.uestra.de

Damals vor 60 Jahren, Axel Springer anno 24. Juni 1952:
BILD - NEIN DANKE: *Die erste Ausgabe der Blöd-Zeitung erscheint...*
***campact*-Aktion:** Keine **BILD** in meinen Briefkasten! www.campact.de

Donnerstag, 28. Juni 2012, 10 Uhr: AK DGB-SeniorInnen
DGB-Region Niedersachsen-Mitte: ***„Wozu brauchen die Senioren die Gewerkschaften ? Wozu brauchen die Gewerkschaften die Senioren ?"***
DGB-Haus [Saal 1], Otto-Brenner-Straße 1, 30159 Hannover-City

Freitag, 29. Juni 2012, Demo: „STILL NOT ♥' ING ARMY"
Demonstration 16.30 Uhr Kröpcke / 18.00 Uhr HCC: Keine Feier mit der 1. Panzerdivision! - ***Kein Frieden mit der Bundeswehr !***

@lptraum gelesen und als interessant befunden ? Mitmachen - Weitergeben